



Beschlussvorlage

BV-Nummer	Datum	Aktenzeichen
1852/II/69/2024	12.06.2024	II/69 - NZ

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Stadtrat	08.07.2024	öffentlich

Beratungsgegenstand **Vergabeermächtigung - K 14 Kinderkrippe Banana Building EG - brandschutztechnische Ertüchtigung und Sanierung Sanitärbereich**

Beschlussvorschlag:

1. Der Maßnahme **K 14 Kinderkrippe Banana Building EG - brandschutztechnische Ertüchtigung und Sanierung Sanitärbereich** wird zugestimmt und die qualifizierte (Gesamt-)Kostenschätzung auf insgesamt

€ 208.000,00 brutto

festgestellt.

2. Der Oberbürgermeister bzw. der Beigeordnete aus dessen Geschäftsbereich die Maßnahme stammt wird ermächtigt, im Rahmen der qualifizierten (Gesamt)-Kostenschätzung zuzüglich einer Karenz von maximal **€ 41.600,00 brutto** (20%) die entsprechenden Aufträge zu erteilen.

Verrechnung: Inv.Nr. 3651000018 Umbau Kindergarten Banana Building

Begründung:

Die Umbaumaßnahme betrifft die Mietfläche im Erdgeschoss, hier wird zum Erhalt der 30 Kitaplätze sowie der Erweiterung auf insgesamt 40 Kitaplätze ein Umbau der bestehenden Sanitäreanlage sowie eine brandschutztechnische Ertüchtigung erforderlich. Die Gesamtmaßnahme wurde bereits 2022 durch die Bauordnung genehmigt. Die Umsetzung erfolgt aus organisatorischen Gründen nach Fertigstellung der Räumlichkeiten im 2. OG., sodass der Kindergarten für die Dauer des Umbaus auf diese Fläche im 2. OG ausweichen kann und eine Betreuung der Kinder auch in der Umbauphase gewährleistet ist.

Sanitärbereich:

Aktuell ist ein Kinder-WC sowie ein Kinder-Waschtisch vorhanden, dieser ist nach den Vorgaben der Landesjugendämter für die Betreuung von max. 10 Kindern

zulässig. Dem Entfall von 20 Betreuungsplätzen durch fehlende sanitäre Anlagen wird durch die Vergrößerung der Räumlichkeiten und Erhöhung der Sanitärgegenstände auf 4 Toiletten und 4 Handwaschplätze entgegengewirkt. Im Sanitärbereich wird eine abschließbare Putzkammer integriert.

Brandschutz:

Um die Zugänglichkeit zu den zwei baulich voneinander getrennten Rettungswegen für die Aufenthaltsräume zu gewährleisten werden die Räume auf der östlichen Gebäudeseite mit Türdurchbrüchen (Bypasslösung) verbunden. Der innenliegende Flurbereich wird mit einer Rauchschutztür getrennt. Die vorhandenen Raumtüren zum innenliegenden Flur werden brandschutztechnisch ertüchtigt und dichtschießend sowie selbstschließend nachgerüstet.

Die Baugenehmigung ist erteilt, das Landesjugendamt stimmt dem Erhalt sowie der Erhöhung der Betreuungsplätze auf insgesamt 40 Kinder zu, wenn die Beschriebenen Maßnahmen entsprechend umgesetzt werden.

Die Kostenschätzung lautet wie folgt:

Kostengruppe 300	rd. 135.500 €
Kostengruppe 400	rd. 48.000 €
Kostengruppe 700	rd. 24.500 €

Für die Umbaumaßnahme wurde im Rahmen des Förderprogramms „Sonderprogramm für den Kitabau 2024“ ein Förderantrag in Höhe von rd. **130.000 €** brutto gestellt. Dies entspricht 90% der zuwendungsfähigen Kosten.

Der vorläufige Maßnahmenbeginn wurde genehmigt, der positive Bescheid über die Förderung liegt noch nicht vor.

Der Kindergarten zieht zum Ende des Kindergartenjahres KW 32 in die Räumlichkeiten im 2. OG, somit startet der Rückbau Mitte August. Die aktuelle Planung sieht vor den Kindergarten zum Ende des Jahres fertigzustellen und den Rückzug in den nächsten Ferien- bzw. Schließtagen (Anfang 2025) durchzuführen.

Finanzierung:

Der Eigenanteil von 78.000 Euro (208.000 Euro abzgl. 130.000 Euro) steht bei Inv.Nr. 3651000018 zur Verfügung. Haushaltsrechtlich besehen gegen die Feststellung der Kostenschätzung keine Bedenken.

Datum / Oberbürgermeister